

[12496.] Zur gefälligen Beachtung und strengsten Auseinanderhaltung, beim Verschreiben und im Rechnungswesen:

C. A. Schwetschke und Sohn
(M. Bruhn)
in Braunschweig.

G. Schwetschke'scher Verlag
in Halle.

[12497.] **Emile Flatau** in Brüssel besorgt billigst und schnell alle in Belgien erscheinene Bücher, Landkarten, Kunstsachen etc. etc.

Sämmtliche Bestellungen, Bücher und Journal-Fortsetzungen werden per Eilfuhr nach Leipzig expedirt, und zwar die Zettel, welche bis Sonnabend Mittag bei Herrn Engelmann abgegeben werden, bereits am Montag erledigt, wenn dies nicht in Leipzig geschehen kann. A cond. wird nur von Brüssel aus expedirt.

— **Die A. Franck'sche Buchhandlung** —

[12498.] 67 Rue de Richelieu in Paris empfiehlt sich zur Besorgung französischen Sortiments zu den billigsten Bedingungen in wöchentlichen Eilsendungen.

[11499.] **Morin Frères,**
Commissionsgeschäft in Paris,
Rue du Bac Nr. 112,
empfehlen sich zur Besorgung:
**französischer Bücher, Journale, Kunst-
sachen etc.**

Offerten von Dépôts gangbarer Sachen zum alleinigen Debit für Frankreich wird gern entgegengesehen.

Wiederholte Anzeige.

[12500.] Mit Bezug auf unsere im Januar und Februar gemachte Anzeige, daß wir von Januar 1861 an

Jurany & Hensel,
vormals C. W. Kreidel'sche Buch-
handlung
firmiren, bitten wir alle unsere Herren Collegen, bei denen es noch nicht geschah, hier von Notiz in ihren Büchern zu nehmen.
Wiesbaden, im Juli 1861.

Jurany & Hensel.

Zur Beantwortung auf viele Anfragen.

[12501.] Häufiger als je erhalten wir in diesem Jahre Zuschriften um Bewilligung einer Stelle in unserm Hause. Es ist uns fortan nicht mehr möglich, jeden dieser Briefe direct zu beantworten, und bedienen wir uns deshalb dieses Weges, um denjenigen verehrten Herren, die sich an uns gewandt haben, mitzutheilen, daß in unserm Hause kein Platz vacant ist und auch sobald kein Platz vacant werden wird.

Firmin Didot Frères, Fils & Co.
in Paris.

[12502.] **J. Vöckle & Co.** in Ludwigsburg ersuchen um Zusendung von antiquarischen Katalogen etc. in einfacher Anzahl durch Herrn Ferd. Steinkopf in Stuttgart.

[12503.] Unterzeichnete bittet angelegentlich und dringend diejenigen Herren Verleger, welche auf ihr Schreiben vom 1. Juli a. c. in Betreff ihres verstorbenen Gatten, des Buchhändlers C. D. Seyde zu Aarich, noch keine Antwort ertheilt haben, um recht baldige gütige Beantwortung desselben und spätestens bis zum 20. August a. c., da sie bis dahin nicht erfolgte Antwort als zustimmend ansehen müßte.

Aarich, den 27. Juli 1861.

Wittwe Marie Seyde,
geb. Frenzel.

[12504.] **Für den Schreibbedarf.**

Allen, welche gewohnt sind, mit einer mitelpipigen Stahlfeder zu schreiben, kann ich eine sehr dauerhafte elastische Mittelfeder liefern pro Groß = 12 Dgd. in Kästchen 20 S^h ord. oder 15 S^h netto baar, und steht Probe gratis zu Diensten oder ist bei Herrn G. Brauns in Leipzig in Empfang zu nehmen.

Delitzsch, im August 1861.

Carl Eisner.

[12505.] Wer von den Herren Collegen uns den Aufenthalt des Buchhandlungsgehilfen Herrn J. B. Christ aus Mainz angeben könnte, würde uns zu besonderem Danke verpflichtet.

C. Werfer's Buchh. in Kaschau.

[12506.] Sollte einem der Herren Collegen der jetzige Aufenthalt des cand. theol. C. Rautenberg, früher Privatlehrer in Schlochau, bekannt sein, so bittet der Unterzeichnete um gef. Mittheilung desselben durch die Amelang'sche Sort.-Buchh. in Berlin.

C. F. Wollsdorf in Conig.

[12507.] **Zu Inseraten**
empfehlen wir den im September d. J. erscheinenden humoristisch-satyrischen

Figarokalender
für 1862.

Auflage 25,000 Expl.

Wir berechnen die ganze Seite des Kalenders mit 10 ^h, die durchlaufende Petitzeile mit 7 ^h und gewähren bei Beträgen, welche 5 ^h übersteigen, 25% Rabatt. Aufträge erbitten wir uns längstens bis 20. August d. J.

Wien, im Juli 1861.

N. v. Waldheim's
rolograph. Anstalt.

[12508.] **Zu Inseraten**
dürfte der pro 1862 von mir herausgegebene

Assicuranz-Kalender,

welcher infolge der bereits eingegangenen Bestellungen aus allen Staaten Deutschlands bei Agenten aller Branchen — den verschiedensten Berufsclassen angehörend — Verbreitung findet und in einer Auflage von 5000 Exemplaren erscheint, sich ganz besonders empfehlen.

Die Insertionsgebühren werden mit nur 2 S^h für die durchlaufende Petitzeile oder deren Raum berechnet. Zur Annahme von Inseraten sind die Buchhandlungen von A. Wienbrack in Leipzig und Fr. Schäffer & Co. in Landsberg a/W., sowie der Unterzeichnete bis 15. August c. bereit.

Landsberg a. d. W.

Ferd. Grunzke.

Central-Anzeiger für Freunde der Literatur.

[12509.]

Ich ersuche die Herren Verleger um möglichst frühzeitige Einsendung von Notizen über *künftig erscheinende Werke*. Dieselben finden in einer besondern Rubrik im redactionellen Theile des Central-Anzeigers Aufnahme.

Alle wichtigern *Novitäten*, die sich zur Besprechung im Central-Anzeiger eignen, bitte ich mir sofort nach Erscheinen, wömmöglich vor der allgemeinen Versendung zugehen zu lassen.

Inserate neu erscheinender Werke, namentlich aus der wissenschaftlichen und besern populären Literatur, finden durch den Central-Anzeiger die wirksamste Verbreitung. Ich berechne für solche die Petitzeile oder deren Raum mit 2½ N^h.

Leipzig.

F. A. Brockhaus'
Sortiment und Antiquarium.

[12510.]

Zu Inseraten,
namentlich orientalischer, linguistischer und jüdisch-theologischer Literatur, empfehlen wir die seit Anfang d. J. in unserm Verlage erscheinende:

**Monatsschrift für Geschichte und
Wissenschaft des Judenthums,**

herausgegeben

von

Dr. Z. Frankel,

Oberrabbiner, Director des Seminars etc.

Die streng wissenschaftliche Monatsschrift erfreut sich bereits seit 10 Jahren in den betreffenden Kreisen einer großen Verbreitung und Beachtung.

Wir berechnen die durchgehende Detav-Petitzeile oder deren Raum mit 1½ S^h und stellen den Betrag in laufende Rechnung.

Breslau, 1861.

Schletter'sche Buchh.
(S. Klutsch.)

[12511.]

Zu Inseraten
empfehlen wir die in unserm Verlage erscheinenden, in Oesterreich sehr stark verbreiteten Journale:

Figaro, humoristisches Wochenblatt. Preis der 4mal gesp. Petitzeile 2 N^h.

Musestunden, illustriertes Familienblatt.

Die Inserate werden am Umschlage der Monatsheftausgabe abgedruckt. Aufl. 8000 Expl. Preis der 3mal gesp. Petitzeile 3 N^h.

Die Beträge stellen wir in Rechnung. Gegen Baarzahlung 25% Rabatt.

Wien, im Juli 1861.

N. v. Waldheim's
rolograph. Anstalt.

[12512.] Das in unserm Verlage erscheinende

Leipziger Kreis- und Verordnungsblatt

kann infolge seiner allgemeinen Verbreitung bei den Behörden des Leipziger Regierungsbezirks zu geeigneten Inseraten bestens empfohlen werden. Die gespaltene Petitzeile wird mit 1 N^h berechnet.

Leipzig.

Fischer & Kürsten,
Böckmar's Hof.